

Wir danken unseren Sponsoren



*Der SC Union 06
Berlin
empfängt den
FC Concordia Wilhelmsruh*



Liebe Freunde des SC Union 06 Berlin, liebe Gäste!

Wir begrüßen die Mannschaft des FC Concordia Wilhelmsruh und ihre Fans recht herzlich im Sportpark Poststadion auf dem Lichtplatz zum Punktspiel in der Bezirksliga 2024/25



Peter Stark, Spordirektor des SC Union 06 feierte am 16. September 2024 seinen 70. Geburtstag

Unsere Homepage



www.scunion06-berlin.de

Vom Spielfeldrand gesehen

Liebe Unioner, liebe Gäste,

herzlich willkommen zum zweiten Heimspiel des SC Union 06 in der Saison 2024/25 auf dem Lichtplatz im Sportpark Poststadion. Besonders herzlich begrüßen wir unseren Gast, die Mannschaft des FC Concordia Wilhelmsruh.

Am Spieltag unmittelbar vor dem 70. Geburtstag am 16. September ihres Sportdirektors Peter Stark (Herzlichen Glückwunsch und Eisern Union!) sorgten unsere vier Männermannschaften für ein perfektes Union 06-Wochenende:

Bereits am Freitagabend siegten die Ü32-Senioren bei der SG Blankenburg mit 1:0 (Torschütze: Dennis Sarac). Am Sonnabend folgte ein 3:1 der ersten Herren beim FC Brandenburg 03 (Torschützen für Union 06: Linus Grote (2) und Michael Beckenbach. Die Freizeitmannschaft war im Sportpark Poststadion gegen Pulmon Negro mit 6:1 erfolgreich (Torschützen: Juan Westphal, Martin Kober, Jonathan Broghammer, Lennart Von Schlichting, Paulo Thelen und ein Eigentor der Gäste). Schließlich gewannen am Sonntag die zweiten Herren beim FC Liria II mit 5:0 (Torschützen: Fritz Loose (2), Moritz Dittmann, Leonard Klose, Tobias Staeger).

Sehr erfreulich und nahezu erstaunlich ist der Saisonstart der zweiten Herren verlaufen. Mit zehn Punkten liegt das Team zusammen mit Arminia Tegel an der Tabellenspitze der Kreisliga A, Staffel 3 und erzielte in vier Spielen bereits 16 Tore. Im Berliner Landespokal wurde die 3. Hauptrunde erreicht. Dabei wurde die Mannschaft vor Saisonbeginn von der FuWo als Abstiegskandidat gehandelt.

Die ersten Herren erreichten in der Bezirksliga bisher neun Punkte und erzielten drei Tore pro Spiel. Als Vorteil könnte sich erweisen, daß das Team aus der Vorsaison nahezu vollständig zusammen geblieben ist. So verfügen die beiden Trainer Marcel Marschalky und Stefan Fleschner, die hervorragende Arbeit leisten, über eine eingespielte Formation und hoffen, in der Liga vorne mitzuzuspielen. Sportdirektor Peter Stark läugelt sogar mit einem Aufstieg in die Landesliga. Doch auch hier gilt: „Alles kann, nichts muss!“

Gegen den Aufstieger aus Wilhelmsruh wünschen wir und heute den vierten Saisonsieg. Voraussetzung dafür wird eine geschlossene Mannschaftsleistung sein, eine stabile Abwehr, ein zuverlässiger Torhüter und eine mutige Offensive.

Im Anschluß an das Bezirksligaspiel spielt die zweite Mannschaft des SC Union 06 ab 16:30 Uhr auf dem Lichtplatz in der Kreisliga A gegen den Berliner TSC.

Wir freuen uns auf zwei spannende, faire und abwechslungsreiche Fußballspiele, bedanken uns bei allen anwesenden Fans und hoffen auch für die Zukunft auf zahlreiche Unterstützung.

Eisern Union

Einsatzstatistik SC Union 06 - Saison 2024/25, Bezirksliga, 2. Abteilung

Nr.	Name	Vorname	Spiele BL	Tore BL	Spiele P	Tore P
29	Ivanov	Georgi	1	-	-	-
1	Mennigen	Julian	-	-	1	-
77	Vukic	Ivan	3	-	-	-
4	Brodmann	David	2	-	-	-
15	Honsel	Dominik	2	-	-	-
14	Gstrein	Paul	2	1	-	-
3	Jung	Thore	3	1	-	-
12	Masiuk	Vadym	1	-	1	-
23	Märten	Marius	1	-	-	-
21	Ojeluha	Jeffrey	4	-	1	1
5	Rutwaza	Safar	4	1	1	-
2	Wenzel	Joris	2	-	1	-
18	Baldzhy	DMitie	1	-	-	-
28	Beckenbach	Michael	4	1	-	-
19	Chesca Da Silva Teles	Matheus	3	-	-	-
17	Grote	Linus	3	4	-	-
13	Heeland	Jannik	3	-	-	-
16	van Holt	Danilo	1	-	1	-
20	Mannaa	Ababil	4	2	1	-
8	Mayel	Mohammed	-	-	1	-
7	Nolting	Max Taro	3	1	-	-
22	Zaky	Youssef	1	-	1	-
6	Broussal	Mickael	1	-	1	-
24	Sarac	Dennis	-	-	1	-
9	Saygi	Ahmed	3	-	1	-
27	Takashi	Aoki	2	-	1	-
11	Tohermes	Pascal	1	-	1	-
10	Tünite	Rouven	1	-	-	-

1 Eigentor (SV Blau-Gelb)

Abkürzungen: BL - Bezirksliga, P - Pokal

Aufstellung SC Union 06

Schiller (1)

Jung (3)	Ojeluha (21)	Rutwaza (5)	Wenzel (2)
Mannaa (20)	Märten (23)	Gstrein (14)	Beckenbach (28)
	Grote (17)	Tünite (10)	

Siedler (29), Nolting (7), Saygi (9), Honsel (15), van Holt (16), Chesca Da Silva Teles (19)

Peter Stark begann 1964 als zehnjähriger bei Union 06 mit dem Fußballspielen. 1965, 1966 und 1967 wurde er mit der D-Jugend Berliner Pokalsieger. Zwanzigmal spielte er in der DFB-Juniorenauswahl. 1973 wurde er in die erste Männermannschaft von Union 06 aufgenommen. Insgesamt absolvierte er 210 Pflichtspiele für den SC Union 06 und erzielte dabei 40 Tore (DFB-Pokal, Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga, Oberliga, Relegation zur Oberliga, Amateur-Liga, Berliner Landespokal). 1976 wurde er mit dem SC Union 06 Berliner Meister. Zweimal, 1977 und 1979, wurde er als Berliner Amateurfußballer des Jahres ausgezeichnet. In der Berliner Auswahl wurde er 29 mal eingesetzt. 1979 bestritt er mit der deutschen Fußballnationalmannschaft der Amateure unter Trainer Erich Ribbek drei Qualifikationsspiele für die Olympiade 1980.

1980/81 bis 1982/83 sowie 1989/90 spielte Peter Stark bei Hertha 03 Zehlendorf. Seine Profikarriere startete er bei Balu-Weiß 90. Zwischen 1983/84 und 1988/89 absolvierte er insgesamt 18 Bundesligaspiele und 127 Spiele in der 2. Bundesliga. Außerdem wurde er siebenmal im DFB-Pokal eingesetzt.


Nach dem Ende seiner Profikarriere kehrte Peter Stark zu seinem Heimatverein SC Union 06 zurück, spielte für die Altligamannschaften Ü40 und Ü50. Als Sportdirektor des SC Union 06 hat er maßgeblichen Anteil daran, daß sich unser Verein seit 2006 in der Bezirksliga bzw. Landesliga Berlin etablieren konnte.



Zum Amateurfußballer des Jahres 1977 wurde Peter Stark in der Halle gekürt. Tobler-Repräsentant Schleifer (rechts) versüßte dem Union-Spielmacher diese Ehrung mit einer Riesen-Toblerone.



Blumen und Geschenk für den zum zweitenmal als Berlins Fußballer des Jahres herausgestellten Peter Stark. Die Ehrung für das Jahr 1979, das auch die Berufung des Union-Mittelfeldspielers in die deutsche Amateur-Nationalelf brachte, wurde kürzlich vor dem Oberligaspiel Wacker – Union 4:0 vorgenommen. Peter Stark hätte auch das Zeug für einen Bundesligaspieler, aber wie er schon ein lukratives belgisches Angebot ablehnte, weil er seine Heimatstadt nicht verlassen wollte, konnte er sich auch noch nicht zu einem Wechsel innerhalb Berlins entschließen, weil er als gut verdienender und beruflich stark engagierter Mann nicht genügend Zeit zum Training aufbringen kann. Foto: Wende




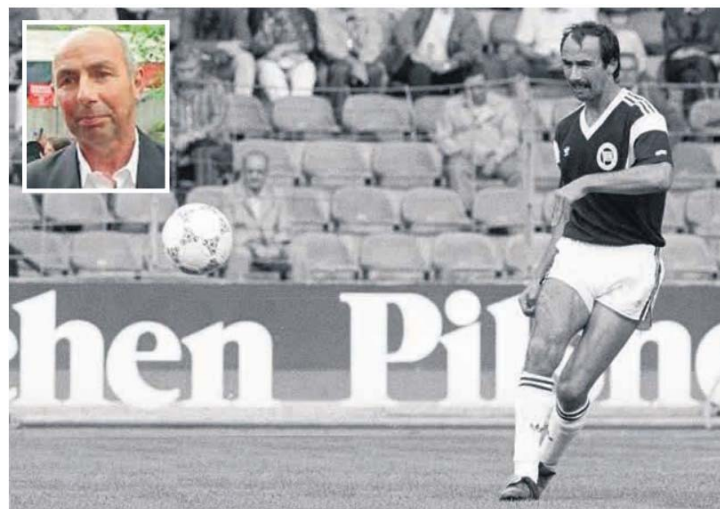
Der **SC Union 06 Berlin** gratuliert
seinem langjährigen Mitglied
PETER STARK
zum 70. Geburtstag.

Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute, viel Glück und Gesundheit.
Möge sein neues Lebensjahr so erfüllt sein wie das Netz nach einem perfekten Tor!

Wir freuen uns auf weitere Jahre mit ihm als Sportdirektor voller Freude, Spannung und tollen Spielen in unserer Fußballfamilie.

EISERN UNION!
Der Vorstand und alle Mitglieder





Peter Stark 70

Er zählte in den 80er Jahren zu den beliebtesten Fußballern in Berlin und ist auch heute noch auf den Sportplätzen dieser Stadt ein ebenso bekannter wie geschätzter Mann. Am heutigen Montag feiert Peter Stark, Urgestein und Sportdirektor des SC Union 06, ehemaliger Amateur-Nationalspieler und früherer Bundesliga-Profi von Blau-Weiß 90, seinen 70. Geburtstag. Mit zehn Jahren wurde Peter Mitglied bei Union 06, bestritt über 250 Spiele in der Jugend und feierte mit den Herren der Moabit 1976 die Berliner Meisterschaft. Vier Jahre später wechselte der Spielmacher zu Hertha 03. Die größten Erfolge stellten sich mit dem Wechsel zu Blau-Weiß 90 ein: 1984 Berliner Meister und Aufstieg in die 2. Bundesliga, zwei Jahre später Aufstieg in die Bundesliga. Verletzungsbedingt kam das Laufwunder nur auf 18 Erstliga-Einsätze, doch mit seiner vorbildlichen Einstellung und offenen Art hatte er sich längst in die Herzen der Fans gespielt. Und das, obwohl Peter Stark als Großhändler für Obst und Gemüse vor den Heimspielen bereits frühmorgens seinem Beruf nachging. Nach dem Abstieg folgten noch zwei Jahre bei Blau-Weiß in der 2. Bundesliga, ehe es ihn noch einmal zur „kleinen Hertha“ zog. Seit seinem Karriereende engagiert sich Peter wieder bei Union 06. Zum 70. gratuliert die FuWo ganz herzlich! **hob**

Obst von P. Stark

macht stark!



Lieferant der Spitzgastronomie

Bezirksliga, 2. Abteilung, 3. Spieltag 2024/25, 01. September 2024

SC Union 06	SFC Friedrichshain	3:2
Borussia Pankow	FC Brandenburg 03	4:0
SF Charlottenburg/Wilmersdorf	FC Spandau 06	3:3
SV Blau-Gelb	FC Ahmed	6:3
Anadoluspor	VfB Friedrichshain	4:5
Weißenseer FC	SC Schwarz-Weiß Spandau	1:0
FSV Blau-Weiß Mahlsdorf/Waldesruh	1.Traber FC	1:4
TuS Makkabi II	FC Concordia Wilhelmsruh	4:1

Bezirksliga, 2. Abteilung, 4. Spieltag 2024/25, 14. September 2024

FC Brandenburg 03	SC Union 06	1:3
VfB Friedrichshain	SV Blau-Gelb	2:1
FC Spandau 06	TuS Makkabi II	6:1
FSV Blau-Weiß Mahlsdorf/Waldesruh	SF Charlottenburg/Wilmersdorf	1:4
FC Concordia Wilhelmsruh	Borussia Pankow	0:0
FC Ahmed	Weißenseer FC	1:1
1.Traber FC	SC Schwarz-Weiß Spandau	0:2
SFC Friedrichshain	Anadoluspor	1:2

Bezirksliga, 2. Abteilung, 5. Spieltag 2024/25, 22. September 2024

SC Union 06	FC Concordia Wilhelmsruh	:
Borussia Pankow	FC Spandau 06	:
SC Schwarz-Weiß Spandau	FC Ahmed	:
SF Charlottenburg/Wilmersdorf	1.Traber FC	:
SV Blau-Gelb	SFC Friedrichshain	:
TuS Makkabi II	FSV Blau-Weiß Mahlsdorf/Waldesruh	:
Anadoluspor	FC Brandenburg 03	:
Weißenseer FC	VfB Friedrichshain	:

Vorschau

6. Spieltag, Bezirksliga, 29. September 2024, 12:00 Uhr

FC Spandau 06 – SC Union 06

Sportplatz Ziegelhof, Ziegelhof 10, 13581 Berlin

7. Spieltag, Bezirksliga, 06. Oktober 2024, 14:30 Uhr

SC Union 06 – FSV Blau-Weiß Mahlsdorf/Waldesruh

Poststadion (Lichtplatz), Lehrter Straße 59, 10557 Berlin

8. Spieltag, Bezirksliga, 20. Oktober 2024, 14:00 Uhr

SF Charlottenburg/Wilmersdorf – SC Union 06

Stadion Wilmersdorf, Fritz-Wildung-Straße 9, 14199 Berlin

9. Spieltag, Bezirksliga, 27. Oktober 2024, 14:30 Uhr

SC Schwarz-Weiß Spandau – SC Union 06

Im Spektefeld, Im Spektefeld 27, 13589 Berlin

**Tabelle Bezirksliga 2. Abteilung**

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	Diff	Punkte
1	Weißenseer FC	4	3	1	0	12:5	7	10
2	VfB Friedrichshain (N)	4	3	1	0	10:6	4	10
3	1.Traber FC (N)	4	3	0	1	13:6	7	9
4	TuS Makkabi II	4	3	0	1	13:9	4	9
5	SC Union 06 (A)	4	3	0	1	12:10	2	9
6	SF Charlottenburg/Wilmersdorf	4	2	2	0	13:5	8	8
7	FC Spandau 06 (A)	4	2	1	1	14:11	3	7
8	FC Brandenburg 03 (A)	4	2	0	2	10:9	1	6
9	SC Schwarz-Weiß Spandau	4	2	0	2	6:5	1	6
10	Anadoluspor	4	2	0	2	10:14	-4	6
11	Borussia Pankow (N)	4	1	1	2	6:8	-2	4
12	SV Blau-Gelb	4	1	0	3	11:11	0	3
13	FSV Blau-Weiß Mahlsdorf/Waldesruh (N)	4	1	0	3	5:10	-5	3
14	FC Concordia Wilhelmsruh	4	0	1	3	3:11	-8	1
15	FC Ahmed	4	0	1	3	5:17	-12	1
16	SFC Friedrichshain	4	0	0	4	5:11	-6	0

Die besten Torschützen

1.	Jan Geis (Weißenseer FC)	7 Tore
2.	Ferdinand Hübner (SV Blau-Gelb)	5 Tore
3.	Hans Karaj (1.Traber FC)	5 Tore
4.	Linus Grote (SC Union 06)	4 Tore
4.	Panajiotis Haritos (TuS Makkabi II)	4 Tore
4.	Faruk Sözen (Anadoluspor)	4 Tore

